

Presseinformation | 01.03.2024 | Regionalverbund Thüringer Wald e.V.

Die Region präsentiert sich: Hoher Tourismusfaktor des Rennsteiglaufs wird durch gemeinsame Aktivitäten unterstrichen

Ein neues Package-Angebot für die Beherbergungsbetriebe, ein neues Marketing-Kit mit Türschildern und Traubenzucker und ein eigenes Team „Thüringer Wald“ um DSV-Athletin Antonia Horn: Mit seinen Aktivitäten rund um den 51. GutsMuths-Rennsteiglauf im Mai 2024 unterstreicht der Regionalverbund Thüringer Wald e.V. die hohe Bedeutung des Sportevents für den Tourismus im Thüringer Wald.

Oberhof (01.03.2024). In einer Fabelzeit von 5 Stunden und 5 Minuten hat Janosch Kowalczyk den Supermarathon bei der Jubiläumsausgabe des GutsMuths-Rennsteiglaufs im vergangenen Mai absolviert. Tatsächlich wirkt der Rennsteiglauf deutlich länger als die Bestzeiten der Starter nach. „Gut 50.000 Besucher im Thüringer Wald sind eine Hausnummer und verdeutlichen die hohe touristische Bedeutung des Events für die Region. Das Wochenende ist eine Chance für die Region. Wir unterstützen sie dabei, sich bestmöglich zu präsentieren und die großartigen Potenziale auszuschöpfen. Denn wer den Rennsteiglauf in guter Erinnerung behält, kommt gerne als Gast wieder, oft auch mit der gesamten Familie“, sagte die Geschäftsführerin des Regionalverbunds Thüringer Wald e.V., Antonia Sturm.

Im Rahmen einer Pressekonferenz am heutigen Freitag (01. März 2024) in Oberhof stellte sie gemeinsam mit Aufsichtsratsvorsitzenden Dirk Ellinger vom Rennsteiglauf die gemeinsamen Aktivitäten für die 51. Auflage des GutsMuths-Rennsteiglaufs vor, die die Interaktion der beiden Marken verstärkt. So können fortan sowohl Teilnehmer als auch Beherbergungsbetriebe vom Package-Angebot profitieren. Für die Läufer hält es eine Übernachtung inklusive eines Startplatzes als Rundum-Sorglos-Paket bereit. Für die Hotelpartner stellt der Veranstalter Sonderkonditionen zur Verfügung: Bei einer Sammelanmeldung erhalten sie 15 Prozent Rabatt auf die Startplätze.

Erster Rennsteiglauf-Hotelpartner in Schmalkalden

Das Aktiv & Vital Hotel Schmalkalden ist der erste Rennsteiglauf-Hotelpartner. „Ich freue mich sehr, dieses Paket schnüren zu können. Gerade die sportlichen Großevents sind nachhaltige Werbung und tragen dazu bei, die Gäste auf unsere Region aufmerksam zu machen“, sagte Inhaber Marcel Gerber. Das Rundum-Sorglos-Paket beinhaltet unter anderem die Anmeldung zum Event und die Bereitstellung des Startbeutels sowie den Transport zum Startort und vom Zielort, aber auch attraktive touristische Angebote für die Begleiter der Läufer, beispielsweise Partner oder Kinder.

Die Rennsteiglauf-Hotelpartner werden über die verschiedenen Kanäle des Veranstalters beworben und können so ihre Auslastung steigern. Ziel des Angebots ist es, die Beherbergungsbetriebe im

Thüringer Wald zu stärken. „Der Geist des Rennsteiglaufs darf nicht nur in den Start- und Zielorten wehen, sondern muss sich in der gesamten Region wiederfinden. Gemeinsam können wir es schaffen, Gäste für den Thüringer Wald zu begeistern und ihre Verweildauer zu erhöhen“, sagte Antonia Sturm.

Neben dem Package-Angebot hat der Regionalverbund Thüringer Wald e.V. ein Marketing-Kit mit Türschildern, Traubenzucker und Postkarten mit persönlichem Läufergruß entwickelt. Dieses können sich Leistungsträger und Tourist Informationen kostenfrei herunterladen, genauso wie Plakate und Fotos zur Einbindung in ihren digitalen Medien. Darüber hinaus geht der Thüringer Wald zum Rennsteiglauf mit eigenen Produkten wie T-Shirts an den Start.

Zehn Läufer für Team „Thüringer Wald“ gesucht

Mit der Pressekonferenz ist auch der Startschuss für das Team „Thüringer Wald“ gefallen. Ab sofort werden zehn Trail-Runner-Enthusiasten gesucht, die den Halbmarathon über 21,4 Kilometer ab Oberhof gemeinsam laufen und den Thüringer Wald vertreten möchten. Die Bewerbung ist ab sofort und noch bis zum 18. Mai 2024 über die Website des Regionalverbunds Thüringer Wald e.V. www.thueringer-wald.de/team-thueringer-wald-rennsteiglauf-2024 möglich.

Angeführt wird das Team von DSV-Athletin Antonia Horn. „Ich bin früher beim Junior-Cross gestartet und habe den Halbmarathon fünf Mal und den Marathon zwei Mal absolviert. Für mich gehört der Rennsteig und der Rennsteiglauf zur Heimat dazu. Es ist immer wieder beeindruckend, wie viele Sportler durch den Rennsteiglauf aktiviert werden und ein tolles Gefühl, Teil einer großen Läufergemeinschaft zu sein“, sagte die 27-Jährige.

Foto zu Ihrer freien Verwendung:

Foto: PK Rennsteiglauf.jpg

Bildunterschrift: Antonia Sturm, Dirk Ellinger, Antonia Horn und Marcel Gerber (von links) stellten die gemeinsamen Aktivitäten des Regionalverbunds Thüringer Wald e.V. und des Veranstalters für die 51. Auflage des GutsMuths-Rennsteiglaufs am 25. Mai 2024 vor.

Fotoquelle: Maria Klärner/Regionalverbund Thüringer Wald e.V.